

Ihr Maden dieser Welt

Beitrag von „Matt Suchard“ vom 20. April 2008, 21:26

Zitat von Wernher Graf von Perleburg

Was ich zur Grundlage meiner Auslegung machte, war wohl die Bedeutung, die deutsche Behörden früher "gemeinschaftsfremd" nannten, also Obdachlose, oder andere ernsthaft verarmte Menschen ohne geregeltes Einkommen, die außerhalb oder am Rande der Gesellschaft leben.

Ich muß zugeben, daß ich mich nicht einwandfrei ausgedrückt habe, aber ich denke, es sollte klar sein, was gemeint war. Daß es natürlich auch verdeckte Trinker in allen Gesellschaftsschichten gibt und Menschen, die auf eine andere Art asozial sind - indem sie sich der Verantwortung gegenüber ihren Mitmenschen entziehen - steht für mich außer Frage.

"Nicht einwandfrei ausgedrückt" ist nicht ganz einwandfrei ausgedrückt. Sie haben sich nämlich vollkommen falsch ausgedrückt. Der Begriff "Asoziale" wurde dabei auch von deutschen Behörden benutzt. Und zwar als Grund um die Menschen ins KZ zu deportieren...